

SATZUNG DER STADT NORDERSTEDT ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN Nr.8-GLASHÜTTE-

GEBIET: ORTSMITTE

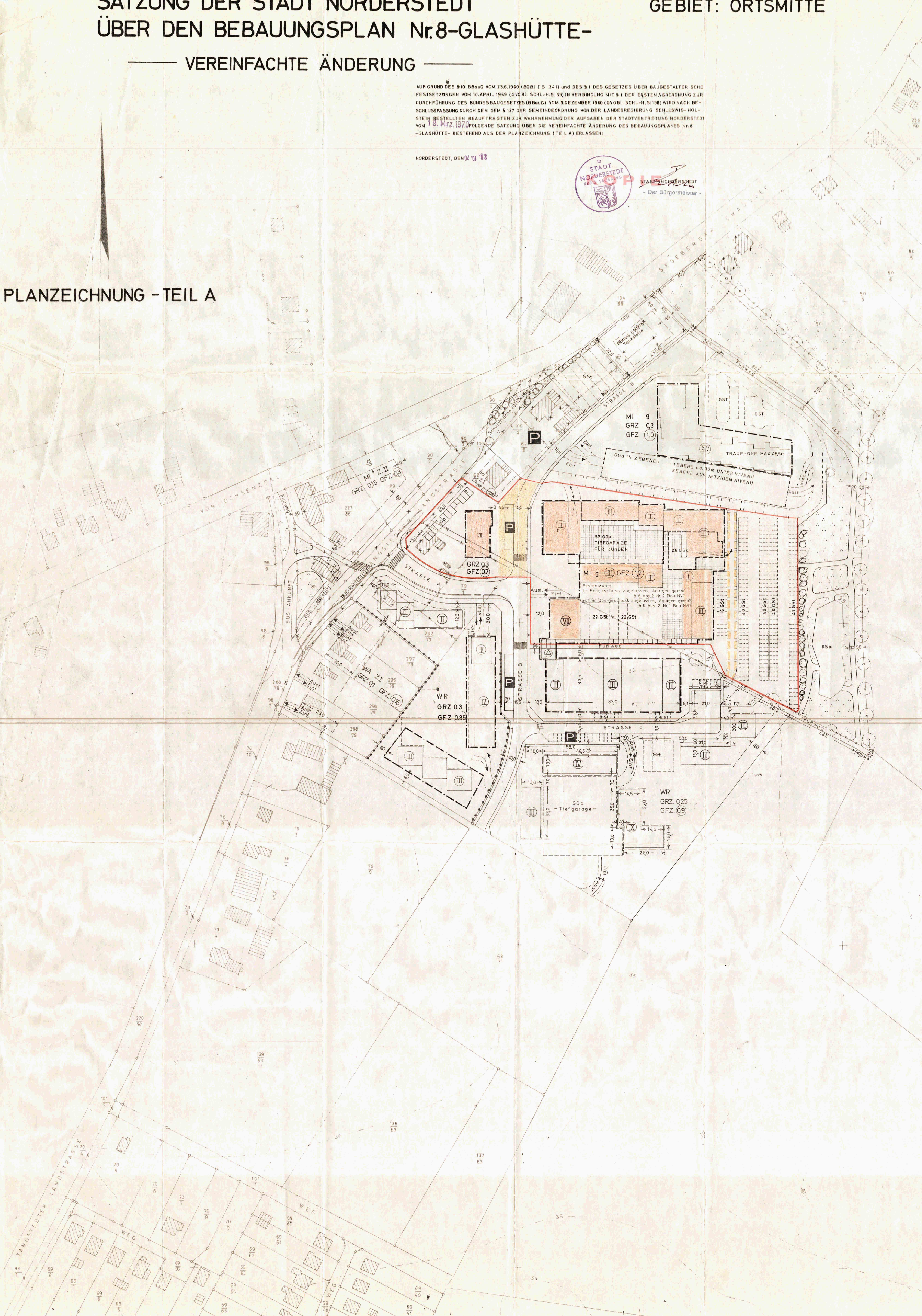
VEREINFACHTE ÄNDERUNG

AUF GRUND DES § 10 BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) UND DES § 1 DES GESETZES ÜBER BAUESTATLICHE FESTSETZUNGEN VOM 10. APRIL 1969 (GVBl. SCHL.-H.S. 59) IN VERBINDUNG MIT § 1 DER ERSTEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES (BBAUG) VOM 3. DEZEMBER 1960 (GVBl. SCHL.-H.S. 198) WIRD NACH BE-SCHLUSSFASSUNG DURCH DEN § 47 DER GEMEINDEORDNUNG VON DER LANDESRREGIERUNG SCHLESWIG-HOL-STEIN BESTELLTEN BEAUFTRAGTEN ZUR WAHRNEHMUNG DER AUFGABEN DER STADTVERTRETUNG NORDERSTEDT VOM 19. MÄRZ 1967 FOLGENDE SATZUNG ÜBER DIE VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES Nr. 8 -GLASHÜTTE- BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) ERLASSEN:

NORDERSTEDT, DEN 11. 11. 67

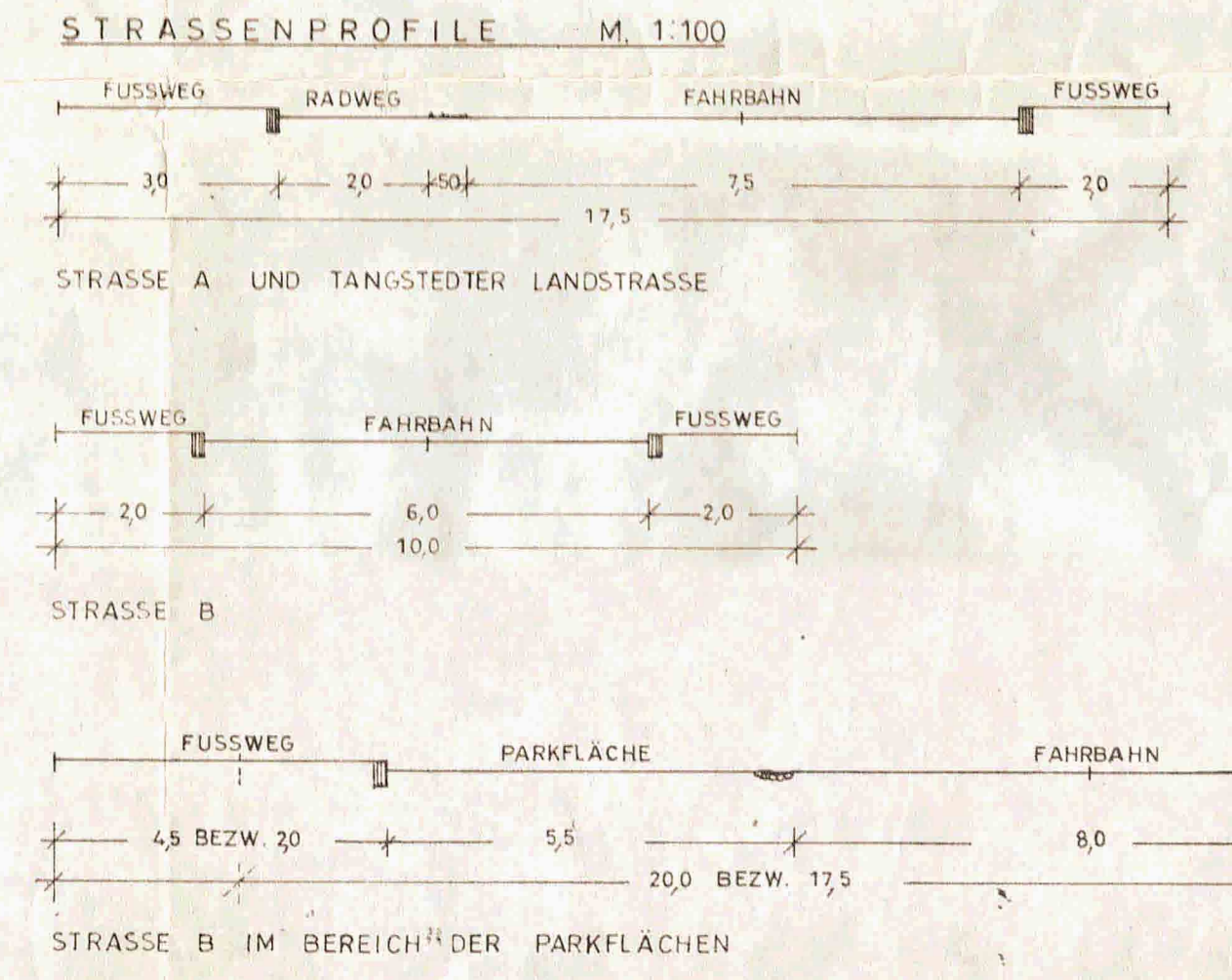


PLANZEICHNUNG - TEIL A



FESTSETZUNGEN — ES GILT DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG 1962 (BGBl. I S. 341) —

- BBAUG § 9 (1) 1a
 - WR REINES WOHNGEBIET (BAUNVO § 3)
 - WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET (BAUNVO § 4)
 - MI MISCHEGEBIET (BAUNVO § 6)
 - MK KERNGEBIET (BAUNVO § 7) Abweichung von der Gemeindevertretung mit Satzung beschlossen am 11.12.67
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG (BAUNVO § 16 ABS. 4)
 - II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND
 - Z II " " " " ALS HÖCHSTGRENZE
 - GFZ (10) GESCHOSSFLÄCHENZAHL
 - GFZ 02 GRUNDFLÄCHENZAHL
- BBAUG § 9 (1) 1b
 - BAUGRENZEN (BAUNVO § 23)
 - STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN
- BBAUG § 9 (1) 1f
 - FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF (VERWALTUNG)
- BBAUG § 9 (1) 3
 - STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
 - P PARKFLÄCHEN
- BBAUG § 9 (1) 5
 - T TRAFI-STATION



DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

- DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER SIND AUSSER DEN NACHFOLGEND ERKLÄRTEN ZEICHEN, IN KLAMMERN GESETZTE, ERLÄUTERUNGEN WIE (LADEHOF) ODER (LAGERRAUM)
- VORHANDENE BAULICHE ANLAGEN
 - GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 - FLURSTÜCKSBEZEICHNUNGEN
 - KÜFTIG FORTLAUFENDE BAULICHE ANLAGEN
 - GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 - HÖHENLINIEN
 - FUSSLÄUFIGER EINKAUFBSBEREICH

- BBAUG § 9 (1) 1b
 - PARKANLAGE (BEGLEITGRÜNSTREIFEN FÜR FUSSWEGE)
 - K Sp. KINDERSPIELPLATZ
- BBAUG § 9 (1) 11
 - FLÄCHEN, DIE MIT GEH- UND FAHRRECHTEN ZU BELASTEN SIND
- BBAUG § 9 (1) 12
 - FLÄCHEN FÜR GARAGEN UND STELLPLÄTZE AUF TERRAIN
 - " " " " UNTER TERRAIN (TIEFGARAGE)
- G 0a GEMEINSCHAFTSGARAGE
- G 0a GEMEINSCHAFTSSTELLPLATZ
- Ausf. Grundstücksein- oder -ausfahrten
- BBAUG § 9 (1) 15
 - ANPFLANZUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN
 - BINDUNG FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN
- BBAUG § 9 (2) UND 1 DVO ZUM BBAUG VOM 9.12.1960, § 1
 - ÜBERDACHTE GÄNGE VOR SCHAUFENSTERN UND LADENEINGÄNGEN
 - RENZE FÜR DEN GELTUNGSBEREICH DER VEREINFACHTEN ÄNDERUNG
- BBAUG § 9 (5)
 - RENZE DES PLANGELTUNGSBEREICHES

GEMEINDE GLASHÜTTE KREIS STORMARN BEBAUUNGSPLAN NR. 8 GEBIET ORTSMITTE

M. 1:1000

VERGRÖßERT NACH DEN AMTLICHEN KATASTERUNTERLAGEN DER FLUR 11

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH DEN §§ 8,9 DES BBAUG VOM 23.6.60 DER ENTWURF DES PLANES NEBST SATZUNGSTEXT HAT IN DER ZEIT VOM 28.5.1966 BIS ZUM 30.6.1966 NACH VORHERIGER BEKANNTMACHUNG ZU JEDERMANN'S EINSICHT AUSGELEGEN.
gez. BOMBECK
BÜRGERMEISTER

(LS)
DIE DARSTELLUNG DES ZUSTANDES VOM JANUAR 1966 WIRD ALS RICHTIG BESCHIEINIGT
BAD OLDESLOE, DEN 4. OKTOBER 1966 (LS) KATASTERAMT BAD OLDESLOE
i.V. HÜTTMANN

DIESER PLAN EINSCHLIEßLICH SATZUNGSTEXT IST GEMÄSS § 10 BBAUG IN VERBINDUNG MIT § 4 GO SCHLESWIG-HOLSTEIN AM 11.10.1966 VON DER GEMEINDEVERTRETUNG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
gez. BOMBECK
BÜRGERMEISTER

GENEHMIGT GEMÄSS ERLASS VOM 20. NOV. 1967 IV 81d-813/04-15.17 (8)
KIEL, DEN 20. NOVEMBER 1967 (LS) DER INNENMINISTER
i.V. Dr. OTTO

DIESER PLAN NEBST SATZUNGSTEXT IST AM 21.12.67 MIT BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG ÖFFENTLICH AUSGELEGT UND AN DIESEM TAGE IN KRAFT GETRETEN.
DER BÜRGERMEISTER
BOMBECK

PLANVERFASSER DIPL.-ING. KARL-HEINRICH GRÜNING ARCHITEKT BDA
2 HAMBURG 73 · HAFFKRÜGER WEG 5 · TEL. 67 33 69